

## ***Inklusion trifft auf Alpakas***

**25.07.2019**

Im Mai dieses Jahres startete das Alpakaprojekt für Kinder mit inklusiven Förderbedarf und den Inklusionsfachkräften der Kolpingstadt Kerpen.



Auf dem Alpakahof der Familie Abels trafen sich die Kinder aus verschiedenen Kindertageseinrichtungen. Aktionen wie die Fütterung der Tiere und das gemeinsame Spielen auf dem Grundstück der Alpakas standen dabei im Vordergrund. Hierbei entdeckten die Kinder, dass die Tiere besonders weiches Fell haben. Sie lernten, dass Alpakas sehr scheue Tiere sind und hatten beim Füttern die Möglichkeit die Alpakas zu erleben und zu streicheln. Die Kinder durften anschließend die frisch geschorene Wolle der Alpakas anfassen und mit nach Hause nehmen. Beim Ausmisten der Ställe und Auffüllen der Wassertränken der Alpakas durften die Kinder tatkräftig mithelfen.

Die Alpakas vom Hof der Familie Abels sind insbesondere für pädagogische Förderung geeignet. Für viele Kinder war die Begegnung mit Alpakas eine ganz neue Erfahrung. Lernerfahrungen wie Rücksichtnahme gegenüber fremden Tieren und den anderen Kindern wurde hier auf spielerische Weise erlernt, da diese Tiere von Natur aus sehr freundlich aber auch scheu sind. Die Kontaktaufnahme untereinander fiel den Kindern trotz der verschiedenen Handicaps leicht. Abschließend lässt sich sagen, dass das Projekt ein großer Erfolg war.

# PRESSEINFORMATION



Kolpingstadt  
**Kerpen**

---